

# SCHWERMETALLE IN AYURVEDA-PILLEN – ZUSAMMENHANG UND FAKTENLAGE

In einigen deutschsprachigen Medien wurde kürzlich ein Fall behandelt, bei dem eine Kundin im Rahmen einer Ayurveda-Kur auf Sri Lanka eine Quecksilbervergiftung erlitt. Die Schwermetallvergiftung wurde von Ayurveda-Medikamenten verursacht, die die Kundin einnehmen sollte.

Die Berichterstattung löst verständlicherweise Verunsicherung bei vielen Ayurveda-Interessierten aus. Das Somatheeram Ayurvedic Health Resort verwendet selbstverständlich keine Ayurveda-Medikamente, die Schwermetalle wie Quecksilber oder Blei enthalten. Arsen, welches vereinzelt mit Ayurveda-Medikamenten in Zusammenhang gebracht wird, ist natürlich ebenfalls nicht enthalten.

In der bis zu 5000 Jahre alten Ayurvedischen Lehre existiert allerdings tatsächlich ein Unterzweig, der sich mit der Verwendung von Schwermetallen auseinandersetzt. Wie auch unsere westliche Medizin hat sich Ayurveda aber längst weiterentwickelt. Heutzutage verwendet kein seriöser Anbieter nachweislich schädliche oder auch nur bedenkliche Inhaltsstoffe.

Das Somatheeram Ayurvedic Health Resort produziert gemäß „GMP“-Standard und unterliegt der behördlichen Aufsicht durch das Gesundheitsministerium. Die Institution des Indischen Staats überwacht die Qualität unserer Ayurveda-Öle und Medikamente und zertifiziert sie. Die letzte Inspektion des Somatheeram Ayurvedic Health Resorts durch das Gesundheitsministerium fand am 05.08.2015 statt und verlief wie auch zuvor ohne jegliche Beanstandung.

Unsere Gäste haben die Möglichkeit im Rahmen Ihres Kuraufenthaltes unser Produktionszentrum zu besuchen, um sich selbst ein Bild zu verschaffen und ihre Fragen zu stellen.

Auch das Somatheeram Ayurvedic Health Resort selbst wird regelmäßig von der Gesundheitsbehörde neu zertifiziert. Dabei wird insbesondere der Ausbildungsstandard der Ärzte und Therapeuten überprüft, der ein wesentlicher Qualitätsfaktor für erfolgreiche Ayurveda-Kuren darstellt.

Die Sensibilität hinsichtlich der Reinheit ayurvedischer Produkte ist dem deutsch-indischen Management des Somatheeram sehr bewusst. Daher unterliegen die Ayurveda-Produkte des Somatheeram einem mehrstufigen Qualitätssicherungs-Prozess. Auch die Zulieferkette wird dabei überwacht. So finden lediglich Produkte Verwendung, die staatlich zertifiziert sind und behördlich überprüft werden.

Vorsicht ist dennoch geboten. Der aktuelle Fall der Kundin eines Ayurveda-Resorts auf Sri Lanka zeigt dies auf traurige Art und Weise. Mittlerweile gibt es unzählbar viele kleine Anbieter von Ayurveda-Kuren, die sich in einer rechtlichen Grauzone befinden und sich der für sie aufwendigen Überwachung entziehen. Unabhängig von uns raten wir daher dringend, auf Qualitätsmerkmale wie Zertifizierungen, Auszeichnungen und Unternehmenshistorie bei der Auswahl des Anbieters von Ayurveda-Kuren zu achten. Die Frage, wie offen der Anbieter mit dem Thema umgeht, sollte in die Entscheidung einbezogen werden. Denn Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden müssen im Vordergrund stehen.



TEN TIMES AWARDED AS

“THE BEST AYURVEDIC CENTRE“

BY THE GOVERNMENT OF KERALA



SOMATHEERAM AYURVEDIC HEALTH RESORT